

Rezensionen von Buchtips.net

Richard Montanari: Septagon

Buchinfos

Verlag: [Gustav Lübbe](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Thriller](#)
ISBN-13: 978-3-7857-2365-4 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 1,89 Euro (Stand: 23. August 2025)

Im Keller eines verwaarlosten Hauses finden Kevin Byrne und Jessica Balzano die Leiche eines Mädchen. Als Todesursache wird ertrinken diagnostiziert. Eine Tatsache, die überaus verwunderlich ist, da das Haus keinen Wasseranschluss mehr besitzt. Eine erste Spur für die beiden Detectives zu einer exzentrischen alten Dame, die sie in die Kunst des Tangrams einführt. Einem alten Legespiel aus geometrischen Formen. Als sich weitere mysteriöse Morde ereignen wird Kevin Byrne und Jessica Balzano schnell klar, dass hier ein besonderer Serienkiller am Werk ist. Ein Killer, der die ganze Stadt als Spielbrett nutzt.

Zum vierten Mal lässt Richard Montanari seinen beiden Protagonisten Kevin Byrne und Jessica Balzano in Philadelphia ermitteln. Doch diesmal braucht der Roman etwas, um in Fahrt zu kommen. Die erste Hälfte liest sich stellenweise etwas schleppend. Auch hat man an einigen Stellen das Gefühl, dass Montanari dem Leser alles über seine beiden Hauptfiguren erzählt hat.

Im zweiten Teil erreicht "Septagon" dann fast die Klasse seiner Vorgänger. Gerade das letzte Drittel, in dem Kevin und Jessica sich einen packenden Wettlauf gegen die Uhr mit dem Killer liefern, ist gnadenlos spannend.

Verhaltener Beginn, packendes Ende. "Septagon" bekommt die Kurve und entwickelt sich zu einem wirklich guten Thriller. Trotzdem hat man den Eindruck, dass sich Byrne und Balzano am Ende ihrer Geschichten befinden. Diesen Eindruck muss auch Richard Montanari gewonnen haben, denn in seinem neuesten Werk, das in den USA bereits veröffentlicht wurde, pausieren die beiden Cops aus Philadelphia.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)
[11. April 2010]